



Installationshinweise

Komplettset Active Sound incl. Soundbooster

v1.5 (12.07.2019)

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----|--|----|
| 1 | Haftungsausschluss | 3 |
| 2 | Urheberrecht | 4 |
| 3 | Allgemeine Hinweise | 4 |
| 4 | Sicherheitshinweise | 5 |
| 5 | Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb | 5 |
| 6 | Hinweis | 5 |
| 7 | Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen | 6 |
| 8 | Hinweis Kabelaufdruck/farben | 7 |
| 9 | Montageanleitung | 8 |
| 10 | Einbauhinweis | 9 |
| 11 | Anschluss Kabelsatz | 10 |
| 12 | Verlegung Tasterkabel | 12 |
| 13 | Montage Taster / Verlegung Geräuscherzeugerkabel | 13 |
| 14 | Montage Geräuscherzeuger | 14 |
| 15 | Software | 16 |
| 16 | Software | 17 |
| 17 | Software | 18 |
| 18 | Wichtige Information Sound Booster | 19 |

1 Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz-Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original-Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz-Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild angeht, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollte bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per E-Mail. Zudem bieten wir Ihnen an, die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, sodass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurecht kommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, sodass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbietern beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher, für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team

2 Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne, Software und sonstigen Dokumentationen in Text- und Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung oder Verbreitung dieser Dokumentationen ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

3 Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuellen Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung, zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung — zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlöschen durch:

- unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden
- Öffnen des Gehäuses eines Gerätes
- selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät
- unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb
- Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen. Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (<http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/>) eine Anfrage an unseren technischen Support.

Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- Fahrgestellnummer
- Teilenummer des Nachrüstsatzes
- Genaue Problembeschreibung
- Bereits durchgeführte Arbeitsschritte

4 Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z. B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten Sie dabei bitte die Vorgabe des Fahrzeugherstellers.

- Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.
- Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ-Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.
- Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen, wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.
- Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG keine Haftung.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.
- Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.
- Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.
- Der Hersteller behält sich vor Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.
- Irrtümer und Änderungen vorbehalten

5 Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zgedachten Bereich ein.

Bei nicht fachgerechter Installation, zweckfremdem Gebrauch oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

6 Hinweis

Bitte prüfen Sie im ersten Arbeitsschritt, ob der Geräuscherzeuger an der in der Einbauanleitung beschriebenen Position verbaut werden kann. Sollte dies nicht gegeben sein, wenden Sie sich an den Kundendienst und brechen den Einbau bis zur Klärung ab.

Die Nutzung eines Sound Boosters ist ohne Eintragung in die Fahrzeugpapiere im Bereich der StVZO nicht zulässig. Durch die Nachrüstung wird die Lärmemission des Fahrzeugs erhöht. Die Vorschriften der StVZO sind zu beachten. Die Rückfrage hinsichtlich einer konkreten Eintragungsmöglichkeit bei der zuständigen TÜV/DEKRA Stelle vor Nachrüstung wird daher empfohlen. Außerhalb Deutschlands beachten Sie die in ihrem Land gültigen Gesetze zur Fahrzeugzulassung.

7 Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen

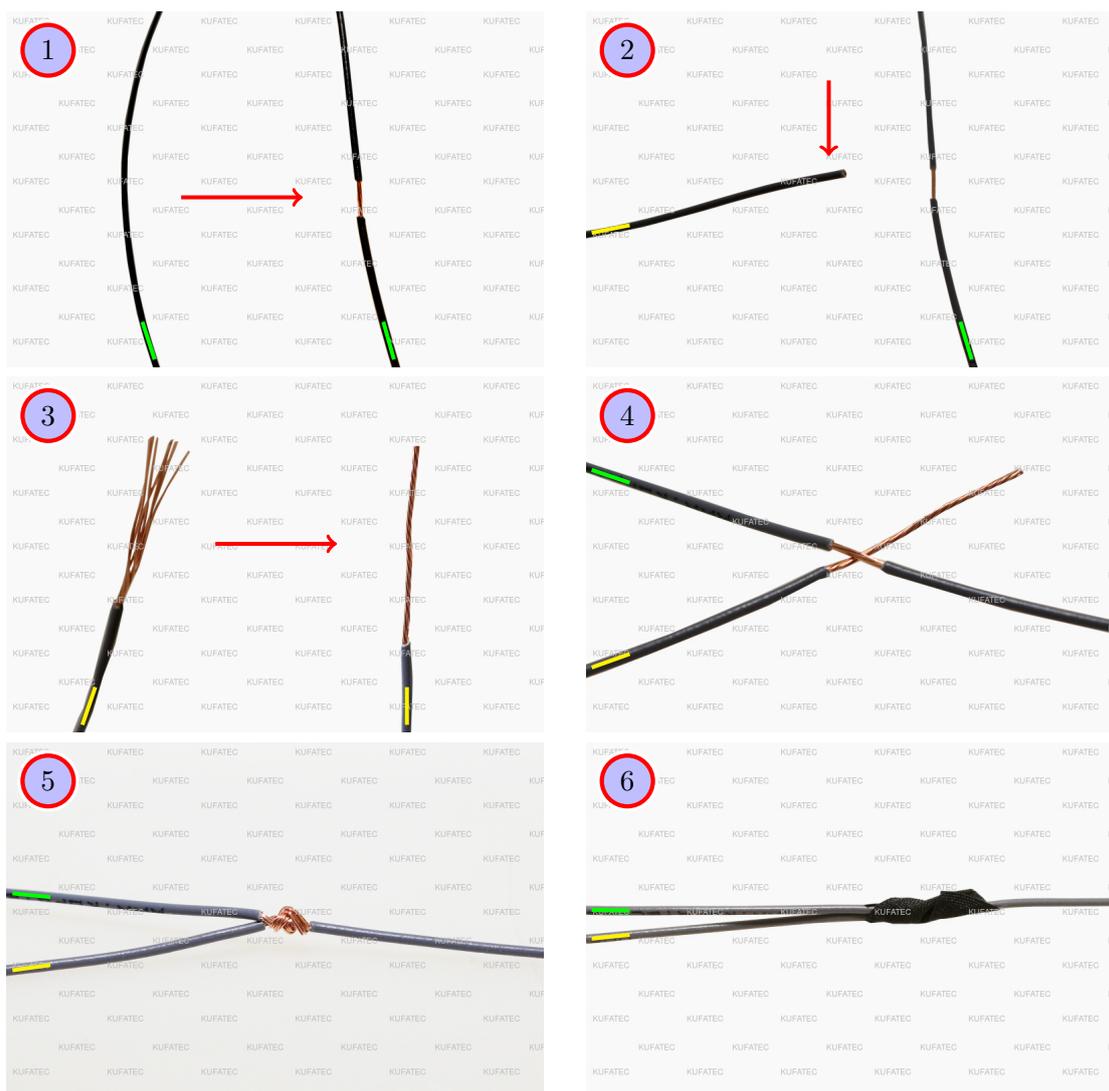


Abbildung 1: ein Kabel an ein anderes anschließen

Tabelle 1: Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|---------|
| 1 | Nehmen Sie das Kabel vom Fahrzeug, an das Sie mit anschließen wollen, (hier grün markiert) und isolieren es an einer Stelle mit geeignetem Werkzeug (Abisolierzange/Cuttermesser) ab. | |
| 2 | Nehmen Sie nun das Kabel vom Kabelsatz, das Sie anschließen wollen, (hier gelb markiert) und isolieren es am Ende ab. | |
| 3 | Zwirbeln Sie die Drähte des abisolierten Kabels zusammen. | |
| 4 | Legen Sie das Ende des anzuschließenden Kabels unter die abisolierte Stelle des Kabels vom Fahrzeug... | |
| 5 | ... und wickeln das anzuschließende Kabel um das Fahrzeugkabel herum. Verlöten Sie die Verbindung anschließend fachgerecht. | |
| 6 | Kleben Sie zuletzt Isolierband um die Verbindungsstelle. Achten Sie darauf, dass die Isolierung fachgerecht angebracht wird, um spätere Korrosion der Verbindung zu vermeiden. | |

8 Hinweis Kabelaufdruck/farben

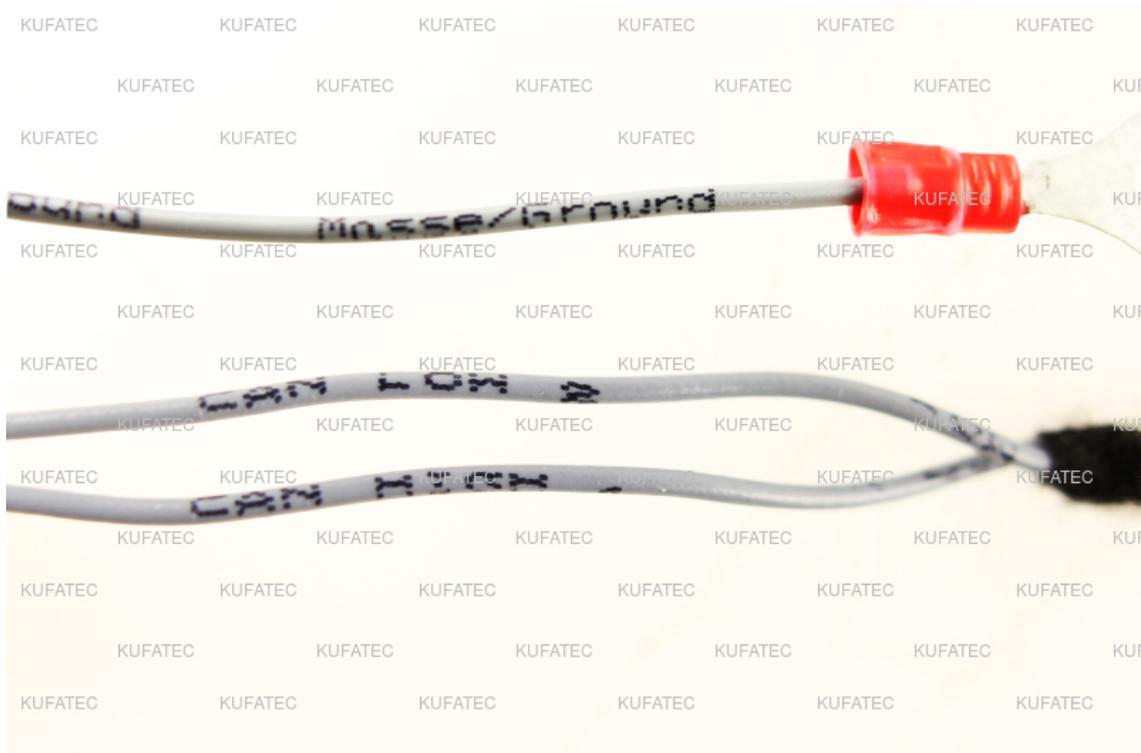


Abbildung 2: Kabelaufdruck

Sollte der Kabelsatz aus farbigen Leitungen bestehen, so schließen Sie die Kabel entsprechend der Farbe am Ende der Leitungen an. Sollten alle Kabel des Kabelsatzes die gleiche Farbe aufweisen, so schließen Sie die Kabel entsprechend des Kabelaufdrucks am Ende der Leitungen an.

9 Montageanleitung

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten.

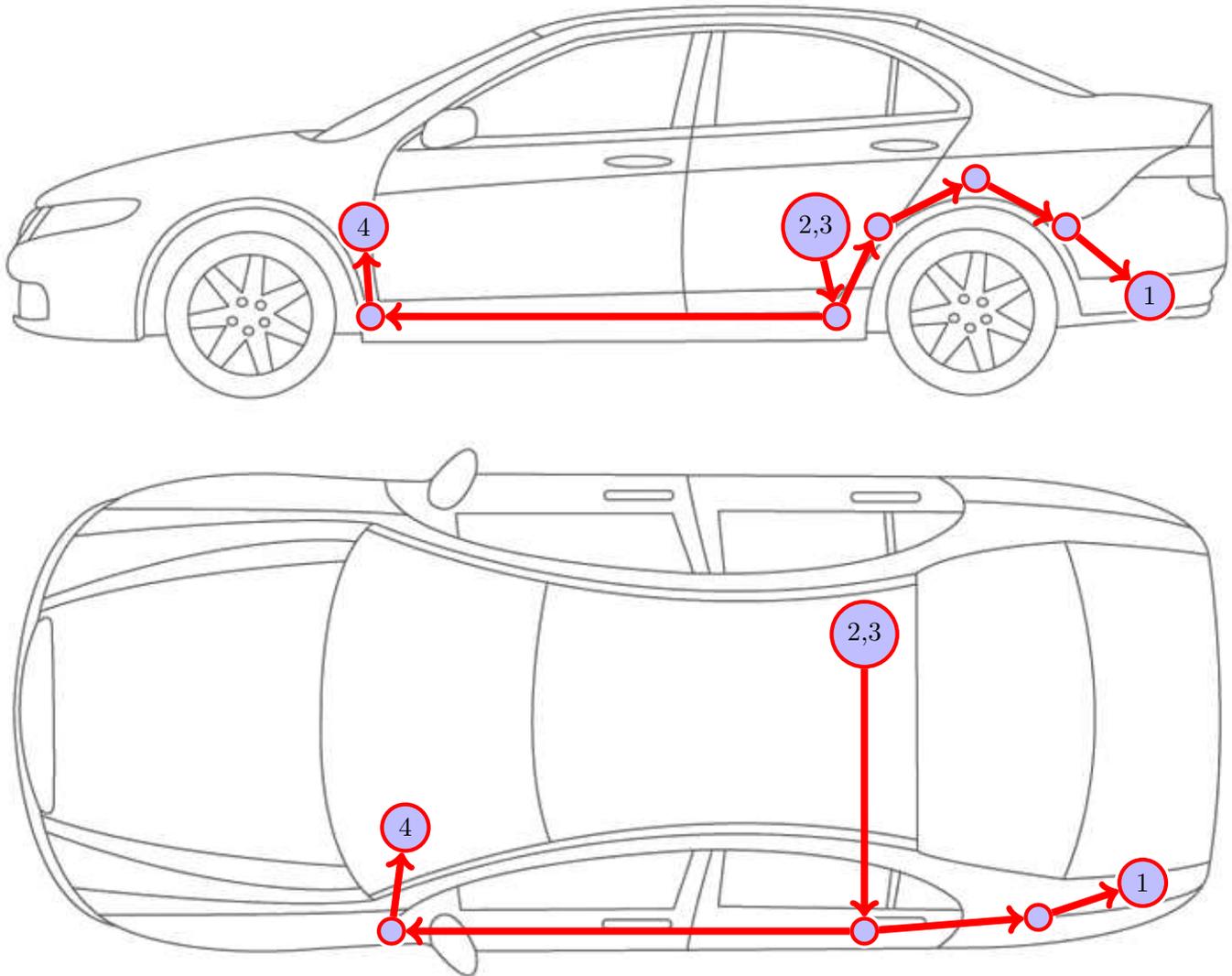


Abbildung 3: Fahrzeug Übersicht

- 1 Externer Geräuscherzeuger inkl. Halterung
- 2 Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung
- 3 Sound Booster Pro (Modul)
- 4 Taster

Beachten Sie, dass diese Übersicht rein zum Zwecke der **Veranschaulichung** dient. Verlegen Sie den Kabelsatz stets auf dem **geeignetesten und kürzestem Wege**. Eine ausführliche Beschreibung der Leitungsverlegung entnehmen Sie bitte den entsprechenden Kapiteln der folgenden Anleitung.

10 Einbauhinweis

Wichtiger Hinweis zum Einbau

- Diese Einbauanleitung wurde beispielhaft an einem **Mercedes ML W166** durchgeführt. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Demontage der einzelnen Verkleidungsteile bei anderen Fahrzeugtypen abweichen kann. Wir bitten Sie daher, dies zu beachten.

Hinweise zum Rückbau des Fahrzeugs

- **Bevor Sie mit dem Rückbau am Fahrzeug beginnen, muss das System zuerst auf ordnungsgemäße Funktion getestet werden.**

11 Anschluss Kabelsatz

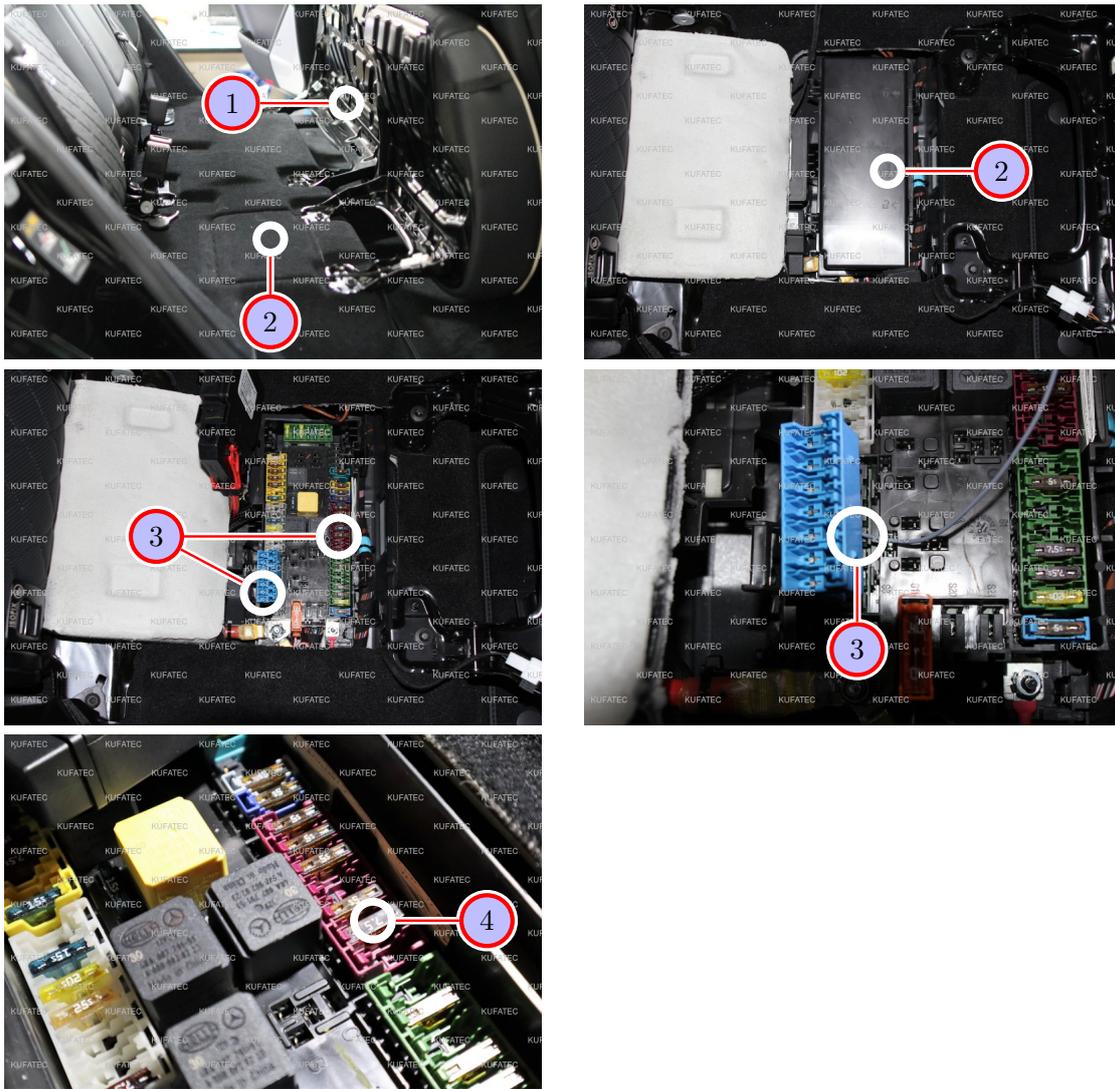


Abbildung 4: Anschluss Kabelsatz

Tabelle 2: Anweisungen für den Anschluss des Kabelsatzes

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|---------|
| 1 | Klappen Sie die Rücksitzbank nach oben. | |
| 2 | Anschließend klappen Sie den Teppich an der markierten Stelle zurück und legen somit den Sicherungskasten frei. Entfernen Sie nun ebenfalls die Abdeckung von dem Sicherungskasten | |
| 3 | Suchen Sie mithilfe eines Multimeters einen Zündungsplus führenden Steckplatz (blauer oder weinroter Sicherungsträger). Entfernen Sie nun die Sicherungen aus diesem Sicherungsträger, sowie die daneben befindlichen Relais. Notieren Sie sich, aus welchem Steckplatz Sie welche Sicherungen bzw. Relais entfernt haben. | |
| 4 | Entriegeln Sie den Sicherungsträger, pinnen Sie die Leitung für Zündungsplus (rot/weiß) von hinten in den Steckplatz ein und sichern diesen anschließend mit einer 7,5A -Sicherung ab. | |

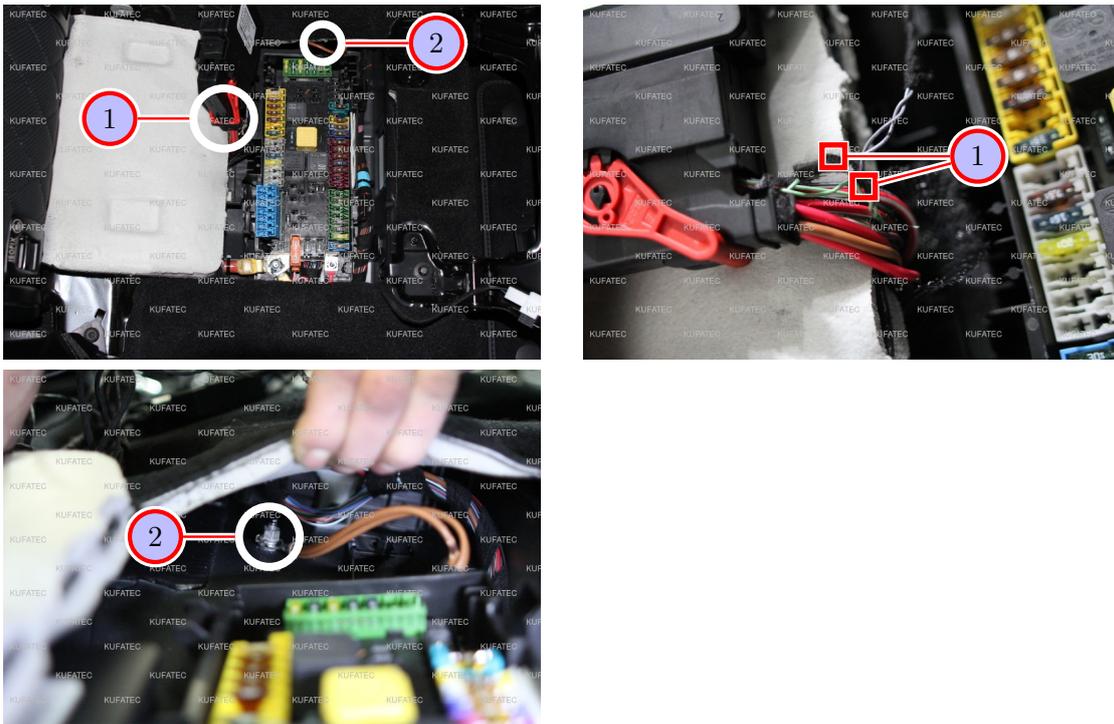


Abbildung 5: Anschluss Kabelsatz

Tabelle 3: Anweisungen für den Anschluss des Kabelsatzes

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|---------|
| 1 | Ziehen Sie das Steuergerät unter dem Teppich hervor und schließen CAN High/Low wie folgt an (grün/weiß und grün verdrehte Leitungen): CAN High (schwarz/weiß) an grün/weiß (Kabelfarbe am Stecker) CAN Low (schwarz/gelb) an grün (Kabelfarbe am Stecker) | |
| | Isolieren Sie die Stellen, an der Sie die Leitungen angeschlossen haben, mit einem entsprechendem Isolierband ab. | |
| 2 | Ziehen Sie den Teppich vorsichtig an der markierten Stelle hoch und schließen das Massekabel (braun) an dem da unter liegendem Massepunkt an. | |

12 Verlegung Tasterkabel

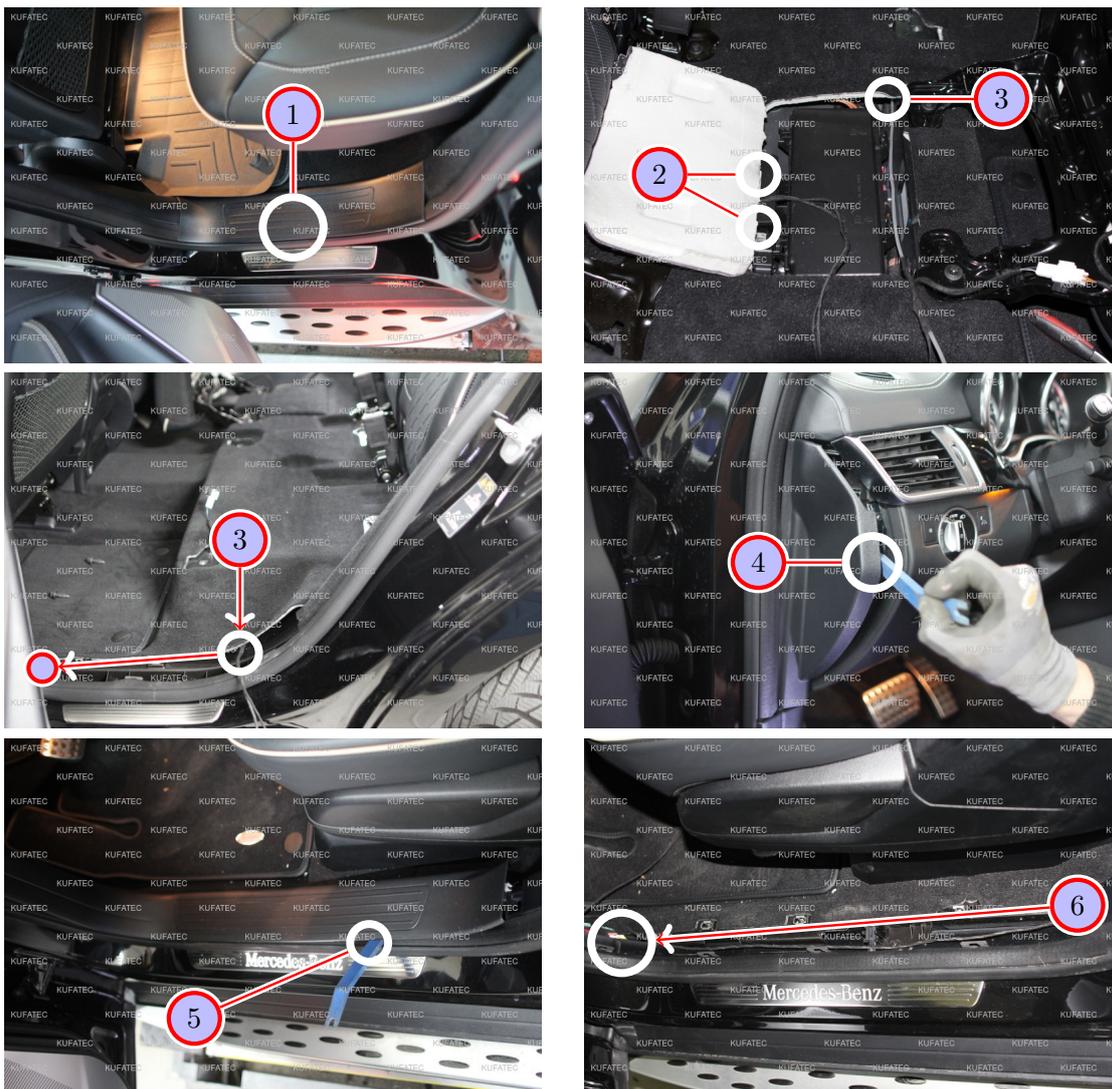


Abbildung 6: Verlegung Tasterkabel

Tabelle 4: Anweisungen für die Verlegung des Tasterkabels

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|---------|
| 1 | Entfernen Sie die Einstiegsleiste in Fahrtrichtung links hinten mit einem Montagehebel. | |
| 2 | Verbinden Sie das Steuergerät und das Sound Modul mit dem Kabelsatz und verstauen Sie es an der markierten Stelle. | |
| 3 | Ziehen Sie das Tasterkabel mit Hilfe einer Durchziehhilfe unter dem Teppich in Richtung Fahrerseite hinten und anschließend bis zu der B-Säule durch. | |
| 4 | Entfernen Sie mit Hilfe eines Montagehebels die seitliche Abdeckung am Armaturenbrett. | |
| 5 | Nun muss die Einstiegsleiste mit einem Montagehebel entfernt werden. | |
| 6 | Ziehen Sie nun das Tasterkabel hinter der Verkleidung der B-Säule weiter nach vorne in den Fußraum auf der Fahrerseite. | |

13 Montage Taster / Verlegung Geräuscherzeugerkabel

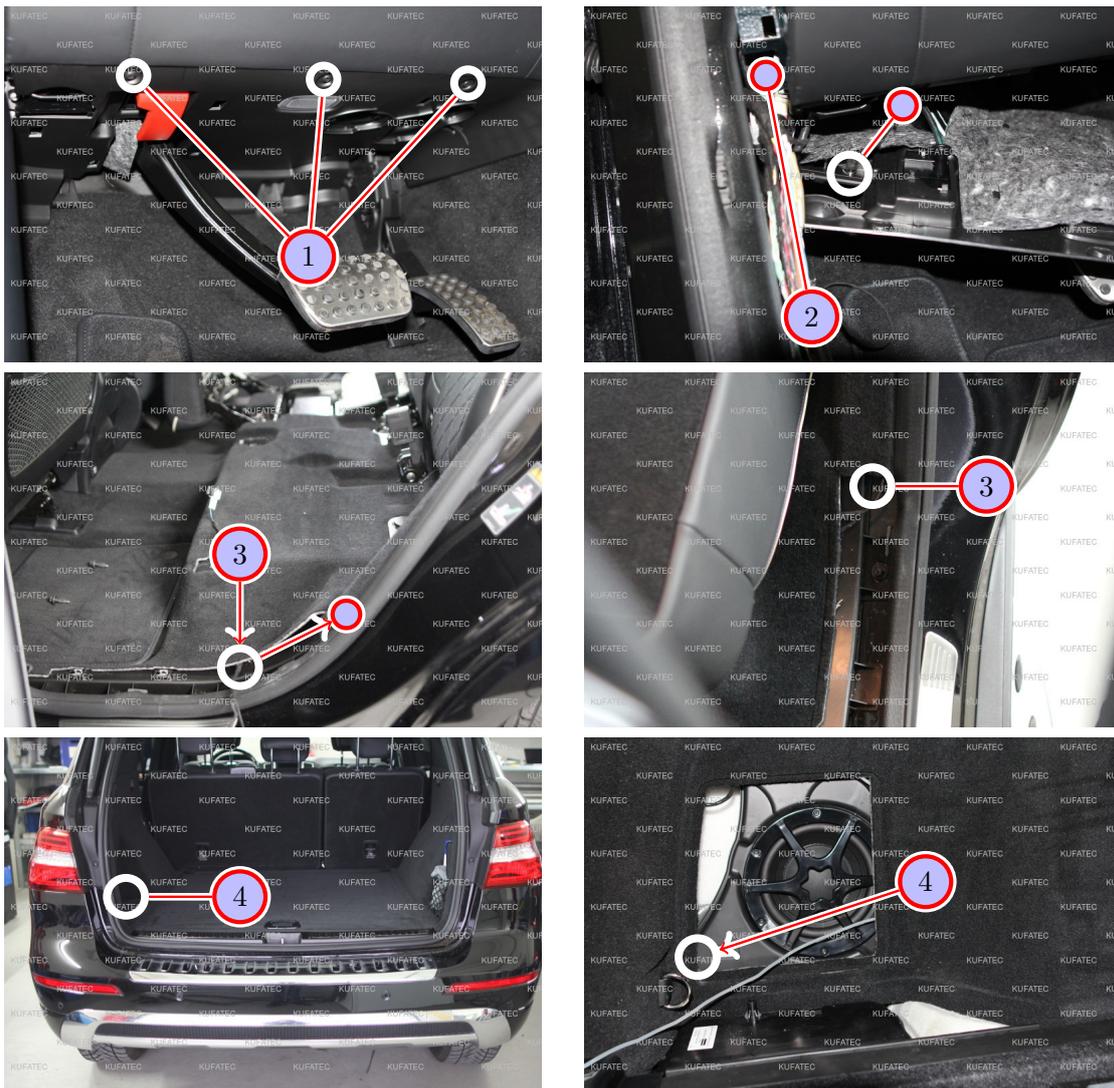


Abbildung 7: Montage Taster / Verlegung Geräuscherzeugerkabel

Tabelle 5: Anweisungen für die Montage des Tasters / Verlegung des Geräuscherzeugerkabels

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|--|---------|
| 1 | Entfernen Sie die Abdeckung unterhalb des Armaturenbretts in dem Sie die markierten Schrauben lösen. | |
| 2 | Ziehen Sie das Tasterkabel zum Armaturenbrett hoch und bohren an der markierten Stelle ein Loch für den Taster. Anschließend kann der Taster montiert werden. | |
| 3 | Ziehen Sie das Anschlusskabel für den Geräuscherzeuger mit einer Durchziehhilfe unter dem Teppich in Richtung der Fahrerseite durch und führen es weiter hinter der Seitenverkleidung in den Kofferraum. | |
| 4 | Entfernen Sie die seitliche Abdeckung und ziehen das Anschlusskabel weiter durch. Anschließend führen Sie das Kabel durch die Karosserietülle zum Unterboden. | |

14 Montage Geräuscherzeuger

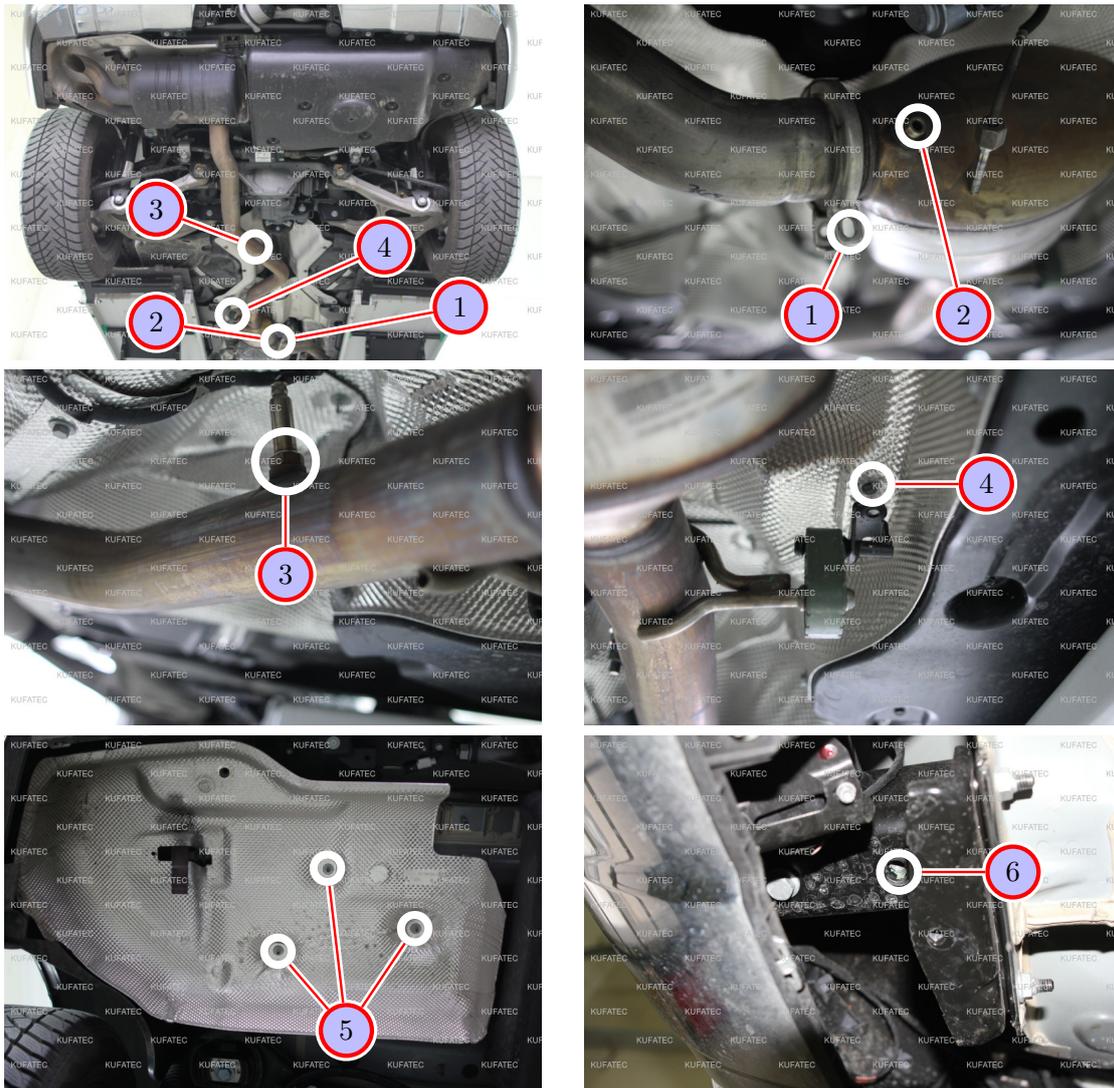


Abbildung 8: Montage Geräuscherzeuger

Tabelle 6: Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeugers

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|----------------------------|
| 1 | Lösen Sie die Schraube an der Schelle vor dem Mittelschalldämpfer. | E14 Stern- schlüssel |
| 2 | Lösen Sie den Sensor von dem Mittelschalldämpfer. | 17er |
| 3 | Entfernen Sie den Sensor von dem Auspuffrohr zwischen Endschalldämpfer und Mittelschalldämpfer. | 20er |
| 4 | Lösen und entfernen Sie die Schrauben für den Auspuffhalter. Anschließend kann der Auspuff entfernt werden. | 13er Nuss |
| 5 | Entfernen Sie das Hitzeschutzblech in dem Sie die markierten Schrauben lösen. | 8er Nuss |
| 6 | Lösen Sie die markierte Schraube an dem Aufprallschutz. | 19er Nuss |

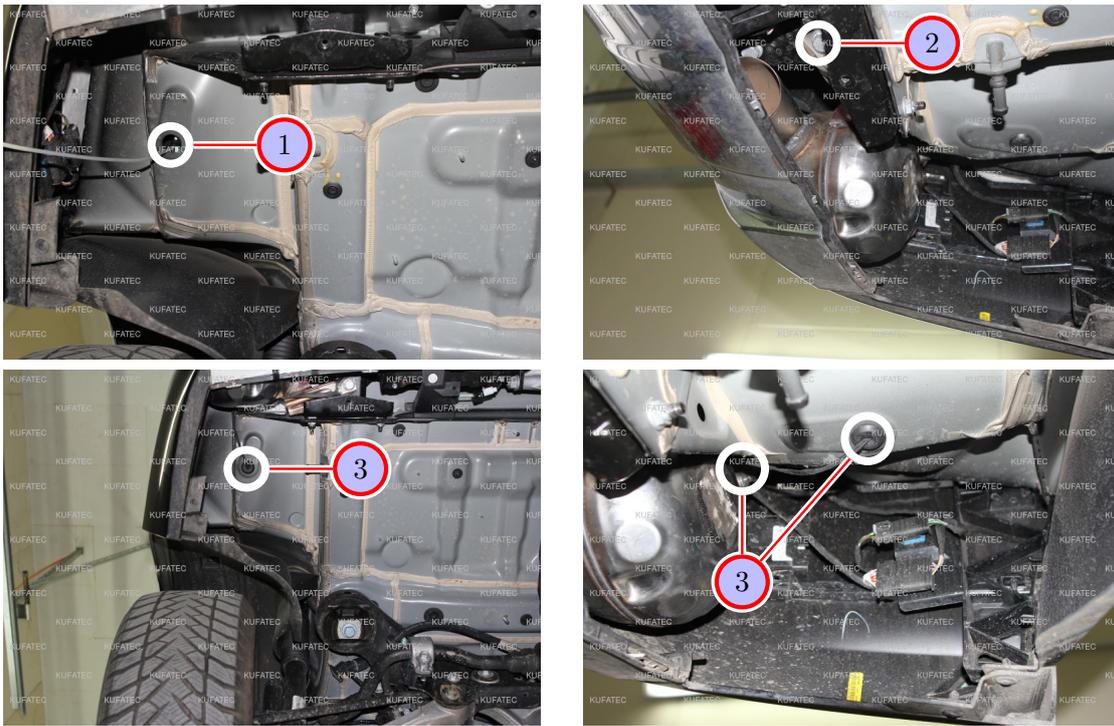


Abbildung 9: Montage Geräuscherzeuger

Tabelle 7: Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeugers

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|-----------|
| 1 | Entnehmen Sie die Karosserietülle und ziehen das Anschlusskabel für den Geräuscherzeuger durch die Karosserieöffnung. | |
| 2 | Montieren Sie nun den Geräuscherzeuger mit der eben gelösten Schrauben vom Aufprallschutz. | 19er Nuss |
| 3 | Verschließen Sie anschließend die Karosserieöffnung mit der Tüllen und dichten diese zusätzlich Wasserdicht ab. | |

15 Software

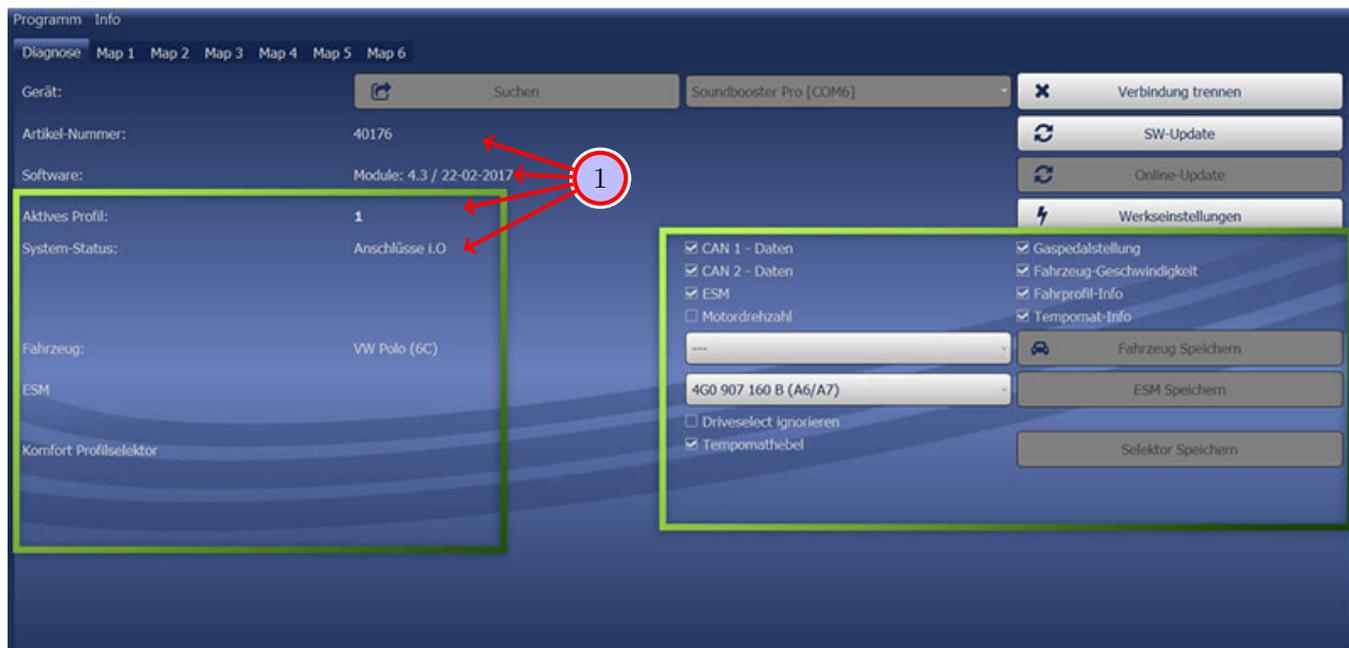


Abbildung 10: Software

Tabelle 8: Hinweise für die Software

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|---------|
| 1 | Sollte das System nach der Installation nicht funktionieren, überprüfen Sie bitte als erstes, wie unter dem folgenden Link: https://www.sound-booster.com/de/debugging.html beschrieben, ob das System korrekt installiert wurde. Für die Inbetriebnahme bzw. weitere Fehlersuche sollte unsere Sound Booster Software für den PC / Mac genutzt werden. | |
| | Schritt 1: Laden Sie sich hierzu die entsprechende Software unter dem folgenden Link herunter: https://www.sound-booster.com . | |
| | Schritt 2: Schalten Sie nun die Zündung vom Fahrzeug ein und verbinden erst dann den PC / Mac mit einem USB-Kabel mit unserem Modul. Hier ist es wichtig, im Vorwege sicherzustellen, dass Plus und Minus korrekt angeschlossen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, kann es zu einem Defekt am Computer oder Steuergerät führen. | |
| | Schritt 3: Starten Sie die heruntergeladene Software und klicken erst auf Suchen und anschließend auf Verbinden . | |
| | Sie werden automatisch auf die Diagnoseseite geleitet, auf der Sie im Überblick folgende Dinge einsehen können: | |
| | Software: Softwarestand / Erstellungsdatum | |
| | Aktives Profil: Hier wird das aktuell aktivierte Profil angezeigt. | |
| | Fahrzeug: Dort wird Ihnen das automatisch erkannte Fahrzeug angezeigt. | |
| | System Status: Unter diesem Punkt können Sie sehen, ob die Anschlüsse korrekt sind. | |

16 Software

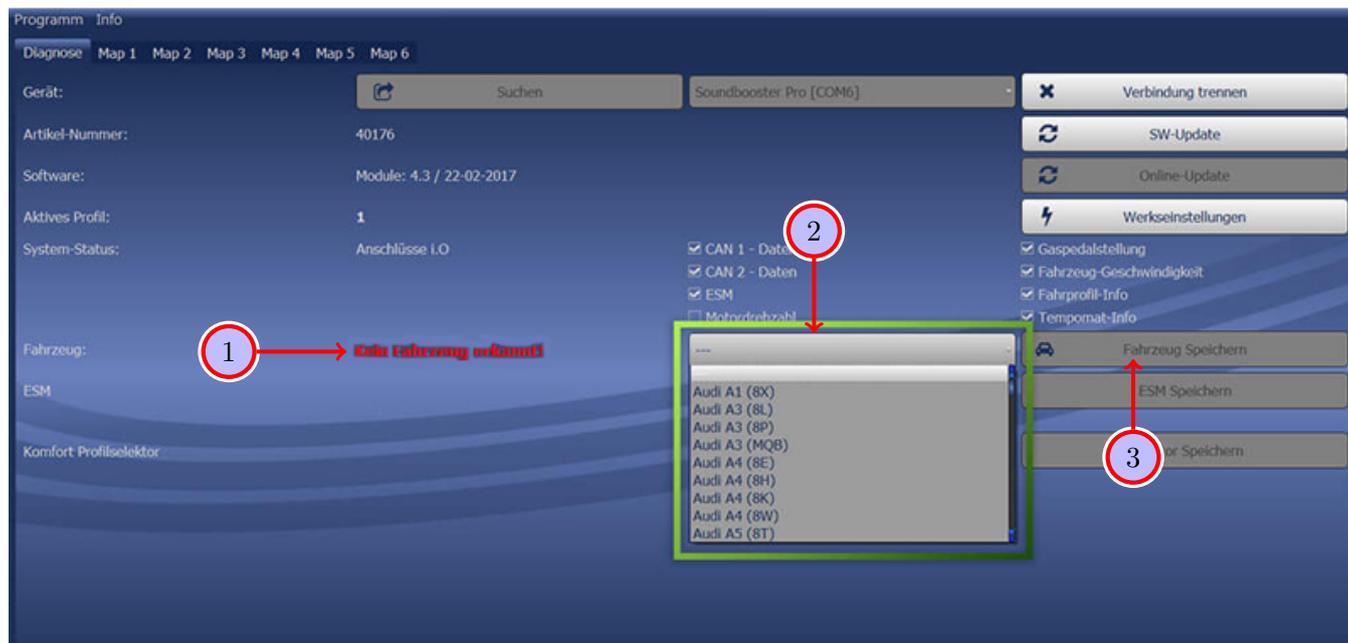


Abbildung 11: Software

Tabelle 9: Hinweise für die Software

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|---|---------|
| 1 | Sollte kein aktuelles Fahrzeug erkannt werden, muss das Fahrzeug über die manuelle Auswahl wie folgt eingestellt werden: | |
| 2 | Öffnen Sie das Dropdown-Menü, suchen nach Ihrem Fahrzeug und wählen dieses aus. | |
| 3 | Klicken Sie auf Fahrzeug Speichern , um das Fahrzeug dauerhaft auf dem Modul zu speichern. | |
| | Sollten Sie Ihr Fahrzeug in dieser Liste nicht finden, ist es eventuell notwendig, dass die Software an Ihr Fahrzeug angepasst werden muss. Hierzu kontaktieren Sie uns bitte unter der E-Mail-Adresse info@kufatec.de oder telefonisch unter +49 (0) 4551 / 80 810 888. Wir werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren, an dem wir die Software per Team Viewer (Fernwartung) an Ihr Fahrzeug anpassen. | |

17 Software

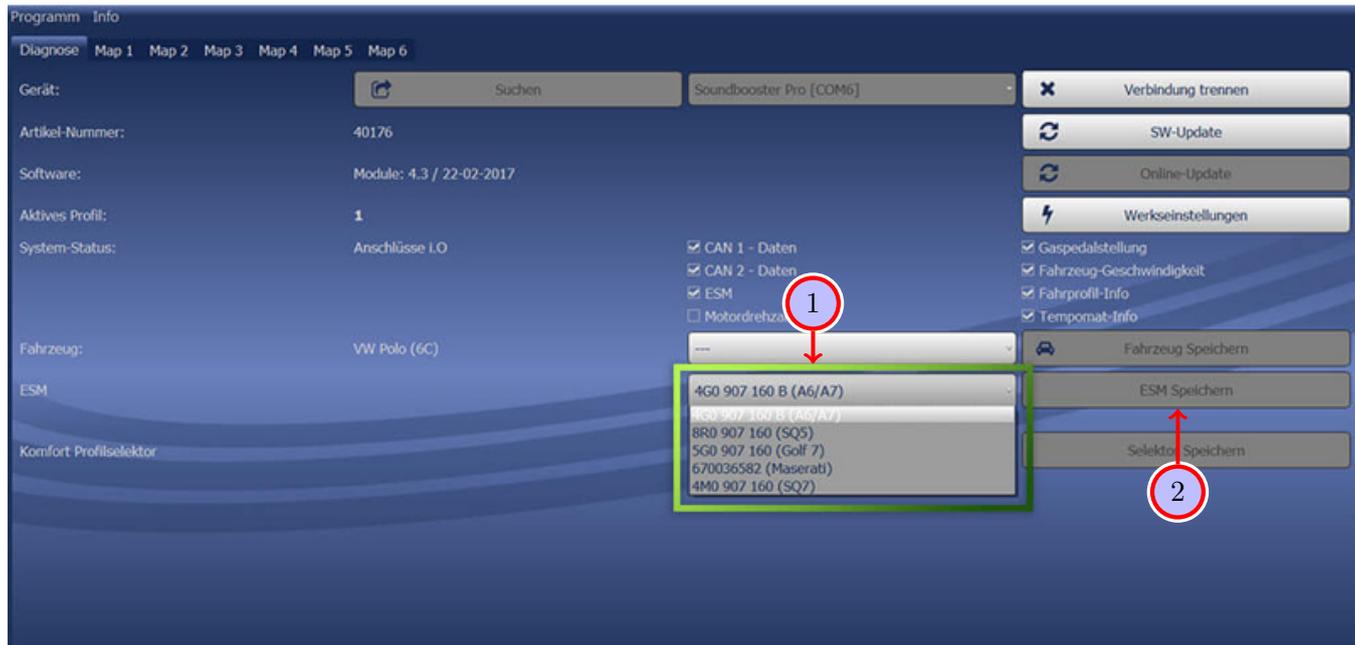


Abbildung 12: Software

Tabelle 10: Hinweise für die Software

| Nr. | Arbeitsschritt | Hinweis |
|-----|--|---------|
| 1 | Ebenfalls muss überprüft werden, ob das richtige ESM in der Software hinterlegt ist: Öffnen Sie das Dropdown-Menü, suchen nach dem verbauten ESM und wählen dieses aus. | |
| 2 | Klicken Sie ESM Speichern , um die Auswahl dauerhaft auf dem Modul zu speichern. | |
| 3 | Haben Sie beispielsweise ein Komplettsset mit Audi-Steuergerät von uns erhalten, muss in der Software immer das ESM 4G0 907 160 B (A6/A7) ausgewählt werden. Wurde anstelle des Audi-Steuergerätes das Maserati-Steuergerät verbaut, müssen Sie entsprechend das ESM 670036582 (Maserati) auswählen. | |
| 4 | Sollte das System anschließend immer noch nicht funktionfähig sein, kontaktieren Sie uns hierzu bitte unter der E-Mail Adresse info@kufatec.de oder telefonisch unter +49 (0) 4551 / 80 810 888. Wir werden uns dem Problem schnellstmöglich annehmen. | |

18 Wichtige Information Sound Booster

Nutzen Sie für die Befestigung des Geräuscherzeugers geeignete Schrauben, die einer hohen Belastung standhalten. Um ein eigenständiges Lösen der Schrauben durch Vibration zu vermeiden, sichern Sie die Schrauben mit geeignetem Werkstattmaterial ab. Überprüfen Sie zusätzlich in regelmäßigen Abständen die Festigkeit des Geräuscherzeugers und ziehen die Schrauben bei Bedarf nach. Im Falle einer Nichtbeachtung übernehmen wir keine Haftung für eventuelle Schäden.

Nach erfolgreicher Installation empfehlen wir, den Geräuscherzeuger mit einem Zinkspray zu behandeln. Achten Sie hierbei darauf, dass Sie die Öffnung des Geräuscherzeugers abdecken, damit kein Zinkspray ins Innere kommen kann.

Als zusätzliche Sicherung muss das mitgelieferte Stahlseil und die dazugehörige Klemme an dem Geräuscherzeuger sowie an einer geeigneten Stelle am Fahrzeug befestigt werden. Diese Sicherung dient als Zusatzsicherung, sollten sich die Befestigungsschrauben durch Vibrationen lösen.

Abbildungsverzeichnis

| | | |
|----|--|----|
| 1 | ein Kabel an ein anderes anschließen | 6 |
| 2 | Kabelaufdruck | 7 |
| 3 | Fahrzeug Übersicht | 8 |
| 4 | Anschluss Kabelsatz | 10 |
| 5 | Anschluss Kabelsatz | 11 |
| 6 | Verlegung Tasterkabel | 12 |
| 7 | Montage Taster / Verlegung Geräuscherzeugerkabel | 13 |
| 8 | Montage Geräuscherzeuger | 14 |
| 9 | Montage Geräuscherzeuger | 15 |
| 10 | Software | 16 |
| 11 | Software | 17 |
| 12 | Software | 18 |

Tabellenverzeichnis

| | | |
|----|--|----|
| 1 | Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes | 6 |
| 2 | Anweisungen für den Anschluss des Kabelsatzes | 10 |
| 3 | Anweisungen für den Anschluss des Kabelsatzes | 11 |
| 4 | Anweisungen für die Verlegung des Tasterkabels | 12 |
| 5 | Anweisungen für die Montage des Tasters / Verlegung des Geräuscherzeugerkabels | 13 |
| 6 | Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeugers | 14 |
| 7 | Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeugers | 15 |
| 8 | Hinweise für die Software | 16 |
| 9 | Hinweise für die Software | 17 |
| 10 | Hinweise für die Software | 18 |